

40. Sitzung des Stadtrates Wildenfels am 10.01.2023

Am Dienstag, dem 10.01.2023, fand im Ratssaal auf Schloss Wildenfels die 40. Ratssitzung des Stadtrates Wildenfels statt. In der öffentlichen Beratung wurden folgende Beschlüsse gefasst und hiermit bekannt gemacht.

Beschluss Nr. 230/40/2023

Der Stadtrat der Stadt Wildenfels beschließt die Haushaltssatzung für das Jahr 2023 in der vorliegenden Fassung.

Abstimmungsergebnis: 13 Ja Stimmen, 0 Nein Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

Beschluss Nr. 231/40/2023

Der Stadtrat der Stadt Wildenfels, beschließt den Erwerb der Flurstücke 74 und 76 Gemarkung Wiesenburg, inklusive der aufstehenden Gebäude und Zubehör in Höhe von 390.000 € zuzüglich der anfallenden Nebenkosten in Höhe von ca. 30.000 €, für Notarkosten, Maklercourtage und Grunderwerbssteuer. Der Verkäufer ist die IWS Integrationswerk gemeinnützige GmbH Westsachsen, Austraße 125, 08371 Glauchau. Die Erwerbskosten wurden im aktuell noch zu beschließenden Haushalt für das Jahr 2023 eingestellt.

Begründung:

Im Zuge der Vorkaufsrechtsabfrage durch den beurkundenden Notar hat die Stadtverwaltung Wildenfels am 18. November 2022 Kenntnis erlangt, dass das Kindergartengebäude (Kiga „HappyKids“) bestehend aus 2 Flurstücken verkauft werden soll. Um den Erhalt der für die Stadt Wildenfels wichtigen Einrichtung dauerhaft zu sichern, soll diese Immobilie erworben werden.

Abstimmungsergebnis: 13 Ja Stimmen, 0 Nein Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

Beschluss Nr. 232/40/2023

Der Stadtrat von Wildenfels ermächtigt den Bürgermeister, die zweckgebundene Spende für die Feuerwehr Wiesenburg in Höhe von 500,00 € vom Asklepios Fachklinikum Wiesen, Kirchberger Straße 2, 08134 Wildenfels sowie die zweckgebundene Spende für die Feuerwehr der Stadt Wildenfels in Höhe von 222,00 € vom Ingenieurbüro für Bau- und Brandschutzplanung Holger Eisenbeiß, Auer Str. 27, 08289 Schneeberg anzunehmen.

Abstimmungsergebnis: 13 Ja Stimmen, 0 Nein Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

Beschluss Nr. 233/40/2023

Der Stadtrat beauftragt den Bürgermeister, gegenüber dem zuständigen Finanzamt die bereits am 02.11.2016 abgegebene Optionserklärung nach § 27 Abs. 22a UStG mit nachfolgendem Inhalt zu bestätigen:

„Die Stadt Wildenfels bestätigt die am 02.11.2016 übermittelte Optionserklärung gem. § 27 Abs. 22 Umsatzsteuergesetz (UStG). Damit wird für sämtliche nach dem 31. Dezember 2016 und vor dem 1. Januar 2025 ausgeführte Leistungen weiterhin § 2 Abs. 3 UStG in der am 31.12.2015 geltenden Fassung angewendet.“

Abstimmungsergebnis: 13 Ja Stimmen, 0 Nein Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

Beschluss Nr. 234/40/2023

Der Stadtrat von Wildenfels beschließt die Vergabe der Erneuerung der Gastherme im Gerätehaus der Feuerwehr Wiesenburg an die Fa. Neubert Heizung und Sanitär GmbH, Zwickauer Straße 16, 08134 Wildenfels zu einer Auftragssumme in Höhe von 5.273,52 €.

Die Finanzierung erfolgt aus den im Haushaltsjahr 2022 eingestellten Mitteln für die Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen. Bei einer Budgetüberschreitung erfolgt die Deckung des Fehlbetrages aus dem weiteren Haushalt der Feuerwehr.

Begründung:

Aufgrund eines plötzlichen Defektes an der vorhandenen 30 Jahre alten Gastherme bei Außentemperaturen um den Gefrierpunkt und bevorstehendem starken Frost musste eine Erneuerung der Heizungsanlage kurzfristig erfolgen. Eine Instandsetzung der Gastherme wäre wirtschaftlich nicht mehr sinnvoll gewesen. Die Fa. Neubert Heizung und Sanitär GmbH, welche mit der regelmäßigen Wartung der Anlage beauftragt ist, war in der Lage, die Gastherme kurzfristig zu liefern und den Austausch der Anlage auszuführen. Aufgrund der Dringlichkeit und der Frostgefahr sowie der damit verbundenen möglichen Schäden an der Hausinstallation erfolgte eine Direktvergabe des Auftrages an die Fa. Neubert Heizung und Sanitär GmbH.

Abstimmungsergebnis: 13 Ja Stimmen, 0 Nein Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

gez.

Tino Kögler

Bürgermeister